TOP 8.2.3_OE

Fachbereich Planen und Bauen
Fachdienst Stadtplanung und Verkehr

09.02.2015

61

Anfrage des Ratsherrn Eggermann in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Umwelt am 28.01.2015

Wegeleitsystem - Fehlendes Piktogramm "DB" auf den Hinweistafeln

Grundlage

Die Piktogramme bei dem Fußgängerwegeleitsystem wurden entwickelt, um die Informationen über die Örtlichkeiten/Institutionen durch eine vereinfachte grafische Darstellung zu vermitteln.

In der Vorlage 061/2014 für den Bau- und Verkehrsausschusses am 30.04.2014 und den Ausschuss für Stadtplanung und Umwelt am 14.05.2014 wurde mitgeteilt, dass die Verwendung des „DB"-Piktogramms geprüft wird.

Erläuterung

Bei dem Fußgängerwegeleitsystem wurden bewusst neue Piktogramme entwickelt, um nicht firmeneigene Piktogramme zu verwenden und somit eine Gleichbehandlung aller ausgewiesenen Institutionen sicherstellen zu können und eine Sonderstellung ausgewählter Institutionen zu vermeiden. Darüber hinaus liegt den Piktogrammen ein grafisches System zu Grunde. Grundlage der Herstellung ist die Nutzung von Formen und Strichen, die sich aus der Typografie entwickeln. Weiter wird bei den entwickelten Piktogrammen der gleiche Stil verwendet, so dass die Piktogramme in der Regel die Nutzung an/in der Örtlichkeit/Institution und nicht die Örtlichkeit/Institution selbst beschreiben. Dieses System wird nur bei drei markanten Gebäuden (Rathaus, Museen, Kulturhaus) durchbrochen.

Abschließend ist festzuhalten, dass für den Zielpunkt Bahnhof/ZOB ein Piktogramm entwickelt werden musste, welches sowohl den Bahnhof als auch den Busumstiegsplatz widerspiegelt. Daher wurde das Piktorgamm Zug bzw. Bus entworfen, so dass beide Verkehrsmittel gleichermaßen assoziiert werden können. Sowohl die beauftragte Grafikagentur als auch die Verwaltung sind der Auffassung, dass das Piktogramm und die zusätzliche textliche Erläuterung die gebündelte Information zum Bahnhof und zum Busumstiegsplatz eindeutig und zweifelsohne vermitteln kann.

D Bm
i.A.

Martin Barwolf